

Windpark Gundersheim

## Schüler investieren in Energiewende

**[08.08.2014] Der von der Energiegenossenschaft Starkenburg betriebene Bürgerwindpark Gundersheim ist fertiggestellt. Zu den Investoren gehören auch Jugendliche einer Schule in Viernheim.**

Die letzte von sechs Anlagen des Windparks Gundersheim/Bermersheim in Rheinland-Pfalz ist Ende Juli 2014 ans Netz gegangen. Die vom Unternehmen juwi errichteten Windräder werden von der Energiegenossenschaft Starkenburg als Bürgerwindpark betrieben. Einer der Investoren: Die Energieagentur an der Alexander-von-Humboldt-Schule im hessischen Viernheim – eine Schülerfirma auf Vereinsbasis. Die Jugendlichen steckten 14.000 Euro in das neue Bürgerwindrad. Lehrer Steffen Grimm, stellvertretender Vereinsvorsitzender der Energieagentur der Schule, erklärte: „Wir wollen in der Energieagentur zeigen, dass man mit Klimaschutz auch Geld verdienen kann.“ Micha Jost, Vorstand der Energiegenossenschaft Starkenburg, sagte: „Es ist großartig zu sehen, dass sich so viele junge Leute für mehr Klimaschutz und eine nachhaltige Energieversorgung einsetzen.“ So viel Engagement überzeugt auch juwi-Projekt-Managerin Mora Chladeck: „Der Windpark Gundersheim/Bermersheim zeigt, wie Energiewende geht: nämlich dezentral und möglichst bürgernah.“ Nach nur neunmonatiger Bauzeit produzieren die sechs Anlagen vom Typ GE 2.5-120 nun sauberen Öko-Strom für etwa 13.200 Haushalte der Region.

(al)

Stichwörter: Windenergie, juwi, Energiegenossenschaft Starkenburg